

Redacteur:

G. Köhler.



Verleger:

G. Heinze & Comp.

Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 3. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 24. Januar.

[320] Brot- und Semmel-Taxe vom 20. Januar 1848.

1. Brodtaxe der künftigen Bäckermeister	das Pfd.	1 sgr.
Semmeltaxe derselben	für 1 sgr.	10½ Loth.
2. Brodtaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278.,	das Pfd.	1 sgr.
Semmeltaxe desselben	für 1 sgr.	12 Loth.
3. Brodtaxe des Bäckermeister Lange, No. 638.,	das Pfd.	1 sgr.
Semmeltaxe desselben	für 1 sgr.	10 Loth.
4. Brodtaxe des Bäckermeister Zschieche, No. 478.,	das Pfd.	11 pf.
Görlitz, den 22. Januar 1848.	Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.	

[241] Diebstahls-Bekanntmachung.

Vor ungefähr 6 Wochen ist allhier eine schwarz wattirte Orleanshaube, mit schwarzen Spitzen und braunem Bande besetzt, und am 13. d. M. ein noch ganz neues Mannshemde gestohlen worden. Vor dem Ankaufe dieser Sachen wird gewarnt.

Görlitz, den 17. Januar 1848.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[303] Steckbriefs-Zurücknahme.

Da der mittelst Steckbriefs vom 10. December a. pr. verfolgte Arbeiter Johann Carl Gottfried Täschner von hier in Löbau eingefangen und mit Transport hier angekommen ist, so wird der gedachte Steckbrief als erledigt hiermit zurückgenommen.

Görlitz, den 18. Januar 1848.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[192] Das der hiesigen Stadtgemeinde gehörige, in, resp. an dem Kämmereidorfe Rothwasser gelegen, aus 17 Morgen und 174 Quadratruthen bestehende Ziegeleigrundstück nebst den darauf errichteten Wohn- und Betriebsgebäuden soll, mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, im Wege des öffentlichen Meistgebots veräußert werden. Hierzu ist vor unserm Kommissarius, dem Herrn Stadt-Ökonomie-Inspecteur Körnig ein Termin

auf den 23. Februar c., Vormittags um 10 Uhr, im Forsthause zu Rothwasser angesetzt worden, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken hiermit vorgeladen werden, daß die näheren Licitations- und Verkaufs-Bedingungen nebst den Nachweisen und Verzeichnissen der zum gedachten Grundstücke gehörigen Realitäten und Inventarienstücke während der gewöhnlichen Amtsstunden in der magistratualischen Kanzlei, nächstdem aber auch im Gerichtskreischam zu Rothwasser zur Einsicht bereit liegen.

Görlitz, den 26. Decbr. 1847.

Der Magistrat.

[193] Zur meistbietenden Verpachtung der der hiesigen Stadtkommune gehörigen Bretmühlen zu Kohlfurt und Neuhammer auf die Zeit vom 1. Februar d. J. bis 1. Januar 1851 steht ein Termin am einunddreißigsten (31.) Januar d. J., Vormittags von 10 Uhr an, im Forsthause zu Kohlfurt an, zu welchem qualifizierte Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Verpachtungs-Bedingungen auf der magistratualischen Kanzlei zu Görlitz, so wie bei dem Communal-Forstamte zu

Kaufschaf eingesehen werden können, und daß für jede der beiden Breitmühlen eine mit 4 $\frac{1}{2}$ aus der hiesigen Stadthauptkasse zu verzinsende Caution von 500 Rthlr. zu bestellen ist.

Görlitz, den 12. Januar 1848.

Der Magistrat.

[304] Behufs der Verdingung des Fuhrlohns von 169 Stämmen Bauholz verschiedener Stärke aus den Görlitzer Communal-Försten ist ein Termin auf den 30 d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, im Gasthose zu Gaupa angesetzt, und werden Unternehmungslustige hiermit eingeladen.

[321] Zur meistbietenden Vermiethung des frühern Brischschen Schanklokals in dem vormals Theurichschen Brauhose No. 261. am Untermarke hier selbst, auf drei Jahre, vom 1. Januar d. J. abwärts, mit 4jähriger Kündigung, entweder im Ganzen oder in einzelnen Abtheilungen, wird hiermit ein anderweitiger Termin auf den 8. Februar c. Vormittags um 11 Uhr auf hiesigem Rathhause anberaumt, zu welchem Unternehmungswillige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß in dem zu vermietenden Lokale Schank- und Speisewirtschaft nicht betrieben werden darf, dasselbe sich dagegen zum Betriebe eines Gemüse- oder sonstigen Handelsgeschäftes, wie auch zur Aufbewahrung von Garten- oder Feldfrüchten eignet. Die nähern Miethbedingungen sollen im Termine bekannt gemacht werden.

Görlitz, den 19. Januar 1848.

Die städtische Dekonomie-Deputation.

[322] Zur anderweitigen meistbietenden Verpachtung der vor der Wasserforte, an der Mitternachtsseite des Hauses No. 723. gelegenen Landung (die ehemalige Christian Heinrich'sche wüste Stelle), auf drei hinter einander folgende Jahre vom 1. Januar laufenden Jahres ab und mit 4jähriger Kündigung, wird ein Termin

auf den 8. Februar, Vormittags um 10 Uhr, auf hiesigem Rathhause anberaumt, zu welchem Pachtwillige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bekanntmachung der nähern Bedingungen im Termine erfolgen soll.

Görlitz, den 15. Januar 1848.

Die städtische Dekonomie-Deputation.

[306] Auktion. Königl. Land- und Stadtgericht.

Im gerichtlichen Auktions-Lokale, Jüden-gasse No. 257. hier selbst, sollen

- 1) die Nachlaß-Sachen des hier selbst verstorbenen Kaffeier Johann Gottfried Meißner, bestehend in: 1 großen Wanduhr mit Kasten, 1 großen Stubenlampe mit Blechrohr, 1100 Stück Bierflaschen, gläsernen und thönernen, in Partien von 25 bis 50 Stück, so wie verschiedenen andern Glaswaaren und Schankgeräthschaften, Kleidungsstücken, Wäsche, Betten, Meubles und Hausrath, namentlich: 1 Schänkschrank mit Glashüren, 1 großer runder Tisch, 4 Rohrbänke, 3 Dugend Rohrühle, 1 Kinderwagen, 1 Handschlitten und 1 Firma;
- 2) verschiedene Pfand-Effecten, und zwar: 1 Stuhlguhr, 1 Wanduhr, 1 Schießgewehr, 1 Schraubstock, 2 Ladentische, 3 Ladenregale, 7 Pfd. wollene Werste, 1 Matrage, Kleidungsstücke, Betten, Meubles und Hausgeräth

Montags den 31. d. Mts. und folgende Tage, Vormittags von 8 bis 12 Uhr, öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Rourant versteigert werden.

Görlitz, den 18. Januar 1848.

[4440] Nothwendige Subhastation.

Das der verwittweten Copist Kyaw, Christiane Charlotte geb. Fochtmann, früher verwittw. Pinger, gehörige Haus No. 714., auf der Ober-Gasse zu Görlitz belegen, auf 3232 Rthlr. 15 Sgr. gerichtlich abgeschätzt, soll auf den 28. März 1848, von Vormittag 11 Uhr ab, an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Taxe und Hypothekenschein liegen in der III. Abtheilung unserer Kanzlei zur Einsicht bereit.

Görlitz, den 16. Novbr. 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

[305] Die zum Nachlasse des Johann Gottlieb Herrmann gehörige, von Servituten, Laudemien und Diensten abgelöste, vom Erblasser im Jahre 1839 um 650 Rthlr. gekaufte Häuslerstelle No. 27. in Ober-Schönbrunn soll meistbietend freiwillig

den 5. April, Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle im herrschaftlichen Wohnhause in Nieder-Schönbrunn

verkauft werden.

Görlitz, den 17. Januar 1848.

Das Gerichtsamt Schönbrunn.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[319]

Entbindungs-Anzeige.

Die am 20. Januar, Morgens 6 Uhr, erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau Johanna Henriette, geb. Subadeck, von einem gesunden Mädchen zeigt Freunden und Bekannten ergebenst an
C. Scharfenberg, Buchdruckereibesitzer in Schönau.

[307] 1000 Rthlr. sind sofort gegen 4 Procent Zinsen und pupillarische Sicherheit auszuleihen, und ist das Nähere hierüber in der Petersgasse No. 319., 3 Treppen hoch, zu erfahren.

[312]

Anzeige.

Von der so schnell vergriffenen

guten Schieferkohle,

welche sich zu Stuben- und Kochofen-Heizung vorzüglich eignet, empfing ich wieder eine bedeutende Quantität und empfehle solche meinen geehrten Abnehmern bestens.

Görlitz, den 22. Jan. 1848.

Carl Kraut.

[308] Von Sonntag den 23. d. M. an bis zum grünen Donnerstage sind täglich frischbackene Breheln zu haben beim
Bäckermeister **Bergmann** in der Steingasse.

[309] Demianiplatz beim Wagenbauer **Rieß** sind ein- und zweispännige Rohr- und Korbschlitten zu verkaufen und zu verborgen.

[311]

Verpachtung.

Wegen meines beabsichtigten Wegzuges von hier bin ich genehm, mein in Neuschönau unter No. 70. gelegenes Hausgrundstück, in welchem ich ein Steingutz und Kramgeschäft, so wie Liqueur- und Essigfabrikation sehr schruphhaft getrieben habe, im Wege des Meistgebotes, nebst allen zu Führung jener Geschäfte dienenden und vorhandenen, auch anderen werthvollen Inventariestücken zu verpachten.

Das zu verpachtende Grundstück befindet sich in einer äußerst vortheilhaften Lage, bietet dem Pächter eine freundliche, vollständig meublirte Wohnung und ist mit geräumigen, im besten Zustande gehaltenen Gewölben, Wohnungs-, Keller-, Geschäfts-, Niederlags- u. Räumen, auch Stallung für mehrere Pferde versehen. Außerdem mache ich mich anheißig, dem Pächter vollständige und ausreichende Anweisung zur Liqueur-, Essig- und Rum-Fabrikation u. s. w. unentgeltlich zu ertheilen.

Als Bietungstermin habe ich

den 26. Januar a. c.

Bestimmt, und ersuche ich Pachtlustige, sich an diesem Tage Nachmittags 1 Uhr in erwähntem Hause einzufinden und der weiteren Verhandlung gewärtig zu sein.

Die Bedingungen der Verpachtung, so wie das Inventarienzverzeichnis können sowohl bei mir selbst, als auch beim Advocat Reichel in Zittau eingesehen werden.

Neuschönau, am 14. Januar 1848.

Ernst David Schiffner.

[316] Am 13. d. M. ist vom Obermarkt bis zur Stadt Leipzig ein Päckchen, bestehend aus einer Serviette, darin der Görlitzer Anzeiger vom gleichen Tage, 1 Paar blau angestrichene wollene Socken und ein einzelner weißer Kinderstrumpf, verloren worden. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen ein Douceur in der Expedition dieses Blattes abgeben zu wollen.

[325] Am vergangenen Freitage wurde am Porticus ein Schlüssel gefunden. Der Eigenthümer kann ihn gegen Erstattung der Insertionsgebühren in der Hohergasse No. 687. zurück erhalten.

[314] Mittel = Langengasse No. 160. parterre sind 2 in einandergehende Stuben, passend für jeden Geschäftsmann, zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen.

[315]

Pensions-Anzeige.

Diejenigen auswärtigen Eltern, deren Söhne von Ostern d. J. an die hiesigen Schulanstalten besuchen wollen, finden unter annehmllichen Bedingungen, bei sorgfältiger Pflege und freundlicher Aufnahme (am Demianiplatz) ein bequemlich eingerichtetes Logis. Zu erfahren beim

Schuhmachermstr. **Baumgart**, vor dem Frauenthore, der Kirche gegenüber.

[313] Der Posten einer Ausgeberin zu Ullersdorf, Rothenburger Kreises, wird durch die Verheirathung der jetzigen zum 1. März d. J. vacant. Gut empfohlene, mit der Milchwirthschaft, dem Küchen- und Hauswesen genau vertraute Personen belieben sich zu melden bei dem

Wirthschafts-Inspector **Lehsfeldt.**

[317] Ich warne Jeden, meiner Frau zu borgen, da ich nichts bezahle. **Gottfried Voigt.**

[318] Dem Unterzeichneten gab seine Plumpse am 13. und 16. Januar Seife statt Wasser, und sichert er demjenigen, der ihm den Thäter angiebt, eine Prämie von fünf Thalern zu.

Johann Gottfried Lehmann,
Pächter im Gerichtskreischam zu Kloster Markersdorf.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getreidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.								
		höchster	niedrigst.	Mittel	höchster	niedrigst.	Mittel	höchster	niedrigst.	Mittel	höchster	niedrigst.	Mittel						
Bunzlau.	den 17. Jan.	2 25	—	2 20	—	1 25	—	1 22	6	1 22	6	1 17	6	1	—	—	27	6	
Glogau.	den 7. =	2 25	—	2 12	6	1 27	6	1 21	6	1 24	6	1 14	6	1	3	—	1	—	
Sagan.	den 15. =	2 27	6	2 18	9	1 27	6	1 20	—	1 27	6	1 22	6	1	3	9	1	—	
Grünberg.	den 17. =	3	—	2 20	—	1 22	6	1 17	6	1 14	—	1 12	—	1	5	—	1	3	
Görlitz.	den 20. =	3	—	2 20	—	2	—	1 23	9	1 25	—	1 20	—	1	1	3	—	27	6

G ö r l i c h e r K i r c h e n l i s t e .

Geboren. 1) Gustav Adolph Hennig, B. u. Zuschneerer allh., u. Frn. Aug. Alwine geb. Philipp, S., geb. d. 9., get. d. 18. Jan., Georg Friedr. Alwin. — 2) Aug. Zippel, B. u. Stadtgbes. allh., u. Frn. Jul. Christ. geb. Meier, S., geb. d. 4., get. d. 18. Jan., Carl Gustav. — 3) Frn. Friedr. Ed. Göldner, B. u. Kaufm. allh., u. Frn. Minona Bianca Marie geb. Schlegel, Z., geb. d. 27. Dec., get. d. 18. Jan., Eva Helene Erdmuthe. — 4) Joh. David Schlotter, B., Zuchber. u. Victualienhdlr. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Knobloch, S., geb. d. 17., get. d. 18. Jan., Friedrich Paul. — 5) Joh. Gustav Tzschaschel, B. u. Zuchmachergef. allh., u. Frn. Paul. Math. geb. Grunert, S., geb. d. 10., get. d. 19. Jan., Gustav Mar. — 6) Joh. Etieb. Kutsche, B., Vohnkutscher u. Hausbes. allh., u. Frn. Joh. Eleon. geb. Bundesmann, S., geb. d. 29. Dec., get. d. 19. Jan., Carl Heinrich Louis. — 7) Mfr. Carl Nob. Nestler, B. u. Maurer allh., u. Frn. Marie Auguste geb. Güntel, S., geb. d. 7., get. d. 19. Jan., Carl August. — 8) Mfr. Friedr. Ad. Gottwald, B. u. Schneider allh., und Frn. Aug. Alwine geb. Schneider, Z., geb. d. 12., get. d. 21. Jan., Auguste Vertha. — 9) Frn. Carl Friedr. Aug. Brauer, B. u. Kaufm. allh., u. Frn. Louise Amalie Ernest. geb. Seidel, Z., geb. d. 3., get. d. 21. Jan., Alice Eva.

— 10) Carl Friedr. Schröer, Schneidgerf. allh., u. Frn. Joh. Carol. geb. Strobach, Z., geb. d. 1., st. d. 15. Jan. — 11) Joh. Gottfr. Schulz, Zuchappreteur allh., u. Frn. Christ. Amalie geb. Kretschmann, Z., todtgeb. d. 18. Jan. — 12) Friedr. Wilh. Neuwirth, B. u. Mauergef. allh., u. Frn. Christ. Frieder. geb. Gläser, S., todtgeb. d. 17. Jan.

Gestorben. 1) Fr. Christ. Beate Gläser geb. Richter, weil. Mfr. Christ. Sam. Gläser's, B. u. Zuchmach. allh., Wittwe, gest. d. 15. Jan., alt 81 J. 1 M. 26 Tage. — 2) Fr. Christ. Fuchs geb. Herrmann, weil. Gottfr. Fuchs's, Inw. allh., Wittwe, gest. d. 15. Jan., alt 78 J. 6 M. — 3) Fr. Friedr. Jul. Neubauer, Kgl. Preuß. pens. Seconde-Lieut. allh., gest. d. 17. Jan., alt 62 J. 11 M. 13 Z. — 4) Fr. Marie Rosine Firlie geb. Herrmann, weil. Johann Christ. Firlie's, verabsch. Kgl. Sächs. Musket. allh., Wittwe, gest. d. 17. Jan., alt 60 Jahr. — 5) Mfr. Ernst Moriz Ferdin. Hartmann's, B. u. Tischlers allh., u. Frn. Joh. Henr. geb. Sandig, Z., Genricette Vertha, gest. d. 16. Jan., alt 7 Z. — 6) Joh. Etieb. Wackasch's, Inwoh. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Vaier, S., Joh. Carl Gustav, gest. d. 16. Jan., alt 8 M. 5 Z. — 7) Joh. Traug. Ludwig, gewes. Kutscher allh., gest. d. 18. Jan., alt 66 J.

Fremdenliste vom 17. bis incl. 20. Januar 1848.

Gold. Strauß. Die Kaufl.: Valinsky a. Krakau, Hellmann u. Sohn a. Broterode. Hänel, Geschäftsm. aus Dresden. Neumann, Del. a. Zittau. Menzel, Gutbes. a. Augsdorf. Dören, Handelsmann a. Lauban. Hilbig, Getreidehdlr. a. Hochkirch. — **Gold. Krone.** Die Kaufl.: Janide a. Forste, Firlie a. Breslau, Erdmann a. Saalfeld. — **Stadt Berlin.** Die Kaufl.: Schönberg a. Dresden, von Heide a. Ebersfeld, Burmann a. Liegnitz. Jacobsen, Antiquar a. Dresden. Einwald, Gutbes. a. Rothenburg. Krüger, Handelsm. a. Dautzen. — **Sold. Baum.** Andre, Rfm. a. Naumburg. — **Dr. Hirsch.** Bar. v. Reibnitz, Ritterges. a. Holzkirch. v. Weisse, Hüttenassst. a. Gleiwitz. v. Drußen, Staatsrath a. Petersburg. Gruf, Dr. phil. a. Breslau. Die Kaufl.: Döring a. Würzburg, Scheer aus Altenburg, Marwedel a. Geldbach, Gerlach aus Frankfurt a. M., Weil a. Grotzen, Fuldshiner a. Breslau, Kelle a. Leipzig, Bachel a. Köthen, Waldeck a. Berlin, Krausemann u. Keilich a. Dresden, Wuppe a. Iserlohn. — **Kronpr.**

Schäfer, Gasthofsbes. a. Krauscha. — **Preuß. Hof.** Die Kaufleute: Purfche u. Münsterberg a. Berlin, Schweda aus Dresden, Goldschmidt a. Mainz, Verndt a. Sagan, Drey, Dondera u. Vayonne a. Dresden, und Rädler a. Sorau. Marschall=Vieberslein, Gerichts-Dir. a. Dresden. Müller, Gutbes. a. Eibau, v. Stochow, Gutbesitzer a. Dresden. v. Göb, Reg.-Math. a. Liegnitz. Hohlfeld, Buchdr. a. Ebbau. Pohlenz, Hütten=Kend. a. Grentsch. — **Rhein. Hof. Gr.** v. Prentzky n. Gem., kais. russ. General a. Ukraine. von Wetthacke, Premierlieut., und Müller, Cantor a. Ebbau. Denner n. Frau, Pred. a. Dautzen. Schiffner, Defon. a. Großschönau. Siegmann, Mechan. a. Heilbronn. Schindler, Del. a. Tschunhausen. Latterfeld, Schausp. a. Coblenz Die Kaufl.: Folger a. Brody, Rafmann a. Berlin, Paris und Gutmark a. Krakau, Silberstein und Stalborn a. Brody, Wentura u. Ufcher a. Wien, Freundmann a. Krakau, Wolfjahr a. Brody. Schlegel, Reisender a. Leipzig. Achtentuch, Kleinshdlr. a. Brody. Gocht, Bäckermeister. a. Ebersbach.